

INHALT

- VIERZEHNTER VORTRAG, Dornach 1. Januar 1917 11
Das Karma der Unwahrhaftigkeit. Giftwirkungen in der höheren menschlichen Natur. Der hinter der Evolution zurückbleibende Mensch durchsetzt sich mit einem giftigen Form-Phantom, Ursache seelischer Leerheiten, Hypochondrien, aggressiver Instinkte. Spirituelles Leben setzt die Möglichkeit des Abirrens voraus. Das Gegenbild der Imaginationen: Unwahrheiten. Das Böse entsteht durch Mißbrauch höherer Kräfte. Wer das Spirituelle nicht aufnimmt, entwickelt Gifte
- FÜNFZEHNTER VORTRAG, 6. Januar 1917 36
Nationalismus, Imperialismus, Spiritualismus. Die mechanisch-materielle Zivilisation ist anational und wie ein Leib, der als Seele die anationale Geisteswissenschaft erhalten sollte. Nationalismus als Folge einer gegenüber der materiellen zurückgebliebenen Seelenentwicklung. Ideenfülle im deutschen Idealismus. Die Macht der unwirklichkeitsgemäßen Schlagwörter. Die abstrakte Idee des «ewigen Lebens». Zur Abrüstung: wer konnte abrüsten? Der britische Imperialismus. Zwei Strömungen in England, die puritanische und die imperialistische
- SECHZEHNTER VORTRAG, 7. Januar 1917 55
Tragik und Schuld im Völkergeschehen. Das Hereinwirken der Volkseele in den Menschen. Durch Karma gehört der Mensch einer Nation an. Nationalität als Karmisches liegt oberhalb des Logischen, als Blutmäßiges unterhalb desselben. «Recht und Freiheit der Völker» keine sinnvollen Begriffe. Entstehen und Vergehen, Aufbau und Zerstörung im Völkergeschehen. Das Tragische bei Friedrich Hebbel. John Seeley als Schriftsteller des britischen Imperiums. Heinrich von Treitschke, Cramb, Kuropatkin
- SIEBZEHNTER VORTRAG, 8. Januar 1917 72
Die europäische Mitte zwischen westlichem und östlichem Imperialismus. Der österreichisch-serbische Konflikt und der Weltkrieg. Russischer und britischer Imperialismus. Um Rußland von Indien fernzuhalten, wurde es auf den nahen Osten gelenkt. Die russisch-französische Allianz als Instrument der französischen Revanche. Englands Herrschaft über Ägypten, Frankreichs Herrschaft über Marokko.

Die Annexion von Tripolis durch Italien. Der Balkankrieg. Die Hochgradlogen als Instrumente okkultur Impulse. Der Tendenz zur Demokratie in der Welt geht parallel eine aristokratische Strömung in den Logen. Der deutsche Idealismus machte aus Logengeheimnissen allgemein menschliche Angelegenheiten. Das geistige Leben der Logen hat in Mitteleuropa seinen Ursprung: Fludd, Schüler des Paracelsus; Saint-Martin, Schüler Jakob Böhmes. Sir Oliver Lodge: Materialisierung des Geistigen. Fichtes «Reden an die deutsche Nation» als Aufruf zur Selbsterziehung. Polzers «Betrachtungen während der Zeit des Krieges»

ACHTZEHNTER VORTRAG, 13. Januar 1917 104

Wilhelm von Humboldt und Heinrich von Treitschke. Symptomatische Geschichtsbetrachtung. Notwendigkeit der Pflege des Wahrheitssinnes. Treitschkes Wahrheitsliebe. Treitschkes Vorbild, Humboldts Schrift über die Grenzen des Staates. Französische und englische Nachfolger von Humboldt: Laboulaye und John Stuart Mill. Treitschkes «Die Freiheit». Treitschke und das Deutschtum. Treitschke kein Vertreter des Machtprinzips. Sein Ziel: Erzieher seines Volkes zu sein. Zur unmittelbaren Gegenwart: die Entente-Note an Wilson. Der unsinnige Begriff «Tschecho-Slowaken». Kramarz und Masaryk

NEUNZEHNTER VORTRAG, 14. Januar 1917 125

Die unterbewußten Seelenimpulse im Menschen. Zur Frage der Selbsterkenntnis. Das Sonnengeflecht als Angriffspunkt der Ich-Tätigkeit. Das Ich als Träger böser Kräfte, die durch das Nervensystem des Unterleibs in Schach gehalten werden. Die Entfesselung des Ich und seine Wirkungen: Somnambulismus, Wahnsinn. Der Angriffspunkt des Astralleibes im Rückenmarksystem. Entfesselung des Astralleibes: Somnambulismus, Wahnsinn, Ideenflucht, manie-artige Zustände, Melancholie, Hypochondrie. Der Angriffspunkt des Ätherleibes im Gehirn. Der entfesselte Ätherleib hat vornehmlich ahrimanische Eigenschaften: Neid, Mißgunst, Geiz. Die Psychiatrie wird lernen müssen, Abnormitäten, die durch Entfesselung der verschiedenen Leiber bewirkt werden, zu unterscheiden. Wirkung der Erde auf den Menschen durch das Feste, der Angeloi durch das Flüssige, der Archangeloi durch das Luftmäßige, der Volksgeister durch das Gangliensystem. Die Wirkung der Volksgeister ist dem Bewußtsein entzogen und daher dämonischer Natur. Dies wird von okkulten Brüderschäften, die gruppenegoistische Ziele verfolgen, benutzt

ZWANZIGSTER VORTRAG, 15. Januar 1917 149

Vergangenheit und Zukunft Europas. Das Karma der Mitte. Die Kämpfe im fünften nachatlantischen Zeitraum, der Ausdruck des Gegensatzes zwischen Materialismus und Spiritualismus. Die spirituelle Weltanschauung des sechsten nachatlantischen Zeitraums. Nachwirkungen des dritten und vierten nachatlantischen Zeitraums in den europäischen Völkern: Italien-Spanien und Frankreich. Das Britische als Repräsentanz der fünften Kulturepoche. Ausbildung des Kommerziell-Industriellen. Dieses strebt nach Weltherrschaft. Der Gegensatz zwischen Ost und West, zwischen westlichem kommerziellen Denken und spirituellen Neigungen der russischen Slawen. Mitteleuropäische Impulse: Luther, Hus, Wiclif, Zwingli. Kepler, Kopernikus, Galilei-Lomonossow, als Brücken zwischen Ost und West. Mitteleuropäisches Streben nach dem Geistigen aus dem Seeleninnern; im Westen will man die geistige Welt mit Experimenten beweisen. Bacon, Shakespeare, Jakob Böhme, Jakobus Baldus, Jakob I. von England. Der Materialismus, ein Reich, das nur von dieser Welt sein will. «Mein Reich ist nicht von dieser Welt». Theokratie, Königtum, Industriell-Kommerzielles müssen abgelöst werden vom Allgemein-Menschlichen, das keine Herrschaft anstrebt

EINUNDZWANZIGSTER VORTRAG, 20. Januar 1917 185

Die zerstörende Kraft der Unwahrhaftigkeit im Verkehr zwischen Lebenden und Toten. Das Erarbeiten der Geisteswissenschaft durch die Lebenden gibt den Toten wieder Gelegenheit, in der physischen Welt zu wirken. Okkulte Bruderschaften bewirken ahrimanische Unsterblichkeit durch zeremonielle Magie, in der eine unrechtmäßige Verbindung mit den Toten hergestellt wird

ZWEIUNDZWANZIGSTER VORTRAG, 21. Januar 1917 201

Sternenbewirkte Körperstellungen des Menschen. Dreigliederung des Menschen nach Haupt, Brustorganen und Gliedmaßen in ihrem Zusammenhang mit dem Leben nach dem Tode. Die Wirkung der Toten auf die Lebenden. Der Materialismus als Hindernis für eine gesunde Beziehung zwischen der irdischen und der übersinnlichen Welt

DREIUNDZWANZIGSTER VORTRAG, 22. Januar 1917 221

Schlafbewußtsein und nachtodliches Bewußtsein. Wirkungen zurückgebliebener geistiger Wesenheiten auf die Verstorbenen. Zurückgebliebene Archai als Gegner des Christus. Gruppenegoistische okkulte Impulse. Die geistige Bedeutung Mitteleuropas

VIERUNDZWANZIGSTER VORTRAG, 28. Januar 1917	249
Maß und Zahl. Das platonische Weltenjahr. Goethes Studien über die Atmung der Erde. Der Zusammenhang zwischen Sprechen und Atemrhythmus. Schlafen und Wachen in ihrer Bedeutung für die Verbindung mit der geistigen Welt. Die italienische und die russische Volksseele. Zu einer Broschüre von Hungaricus	
FÜNFUNDZWANZIGSTER VORTRAG, 30. Januar 1917	269
Zur Geschichte der anthroposophischen Bewegung. Saint-Martin. Die alte Weisheit und das ätherische Hellsehen der Zukunft. Mitteleuropäisches geistiges Leben im deutschen Idealismus: Novalis, Schlegel, Steffens, Schubert, Troxler. Karl Christian Planck. Die beiden Mathematiker Bolyai und das Parallelen-Problem. Das Mitteleuropäische als Repräsentant des Allgemein-Menschlichen im Gegensatz zu den in der Peripherie ausgebildeten Einseitigkeiten	
Hinweise	301
Personenregister für Teil I und II	307
Rudolf Steiner über die Vortragsnachschriften	317
Übersicht über die Rudolf Steiner Gesamtausgabe	319